Berichtsheft

Ausbildungsberuf: Zahnmedizinischer Fachangestellter/ Zahnmedizinische Fachangestellte

Name des/der Auszubildenden | Vorname

geboren am | in

Wohnungsanschrift

Ausbildungszeit vom | bis

Ausbildungspraxis

Praxisanschrift

ggf. frühere Ausbildungszeiten / Ausbildungspraxis

Erläuterungen und Hinweise:

1. Der/die Auszubildende hat das Berichtsheft als Bestandteil seiner/ihrer vertraglichen Verpflichtung aus dem Berufsausbildungsvertrag für Zahnmedizinische Fachangestellte ordnungsgemäß und fortlaufend zu führen.

2. Der/die Ausbildende hat dem/der Auszubildenden die Gelegenheit zu geben, das Berichtsheft während der Ausbildungszeit zu führen. Es bietet sich an, neben dem Berichtsheft zusätzlich eine Arbeitsmappe für ergänzende Berichte / Ausarbeitungen / Checklisten anzulegen.

3. Darüber hinaus ist der/die Auszubildende zur regelmäßigen Vorlage des Berichtsheftes beim ausbildenden Zahnarzt/bei der ausbildenden Zahnärztin verpflichtet.

4. Durch das Berichtsheft soll die Ausbildung in der Praxis überschaubarer sowie der zeitliche und sachliche Ablauf der Ausbildung dargestellt werden.

5. Der/die Auszubildende soll durch Datum und Unterschrift bestätigen, dass die jeweiligen Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt wurden.

6. Durch seine Unterschrift bescheinigt der ausbildende Zahnarzt/die ausbildende Zahnärztin, dass er/sie die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten ordnungsgemäß während der Ausbildungszeit vermittelt hat.

7. Die Vorlage des ordnungsgemäß geführten Berichtsheftes ist Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung.

8. Auf Verlangen der Bayerischen Landeszahnärztekammer ist das Berichtsheft zur Einsicht vorzulegen.

Hinweis:
Die **Berufsbildposition** i. S. d. „Ausbildungsrahmenplanes, zeitliche Gliederung“ ist gleichbedeutend mit dem **Teil des Ausbildungsberufsbildes** i. S. d. „Ausbildungsrahmenplanes, sachliche Gliederung“.
Das **Lernziel** i. S. d. „Ausbildungsrahmenplanes, zeitliche Gliederung“ ist gleichbedeutend mit den **zu vermittelnden Fertigkeiten und Kenntnissen** i. S. d. „Ausbildungsrahmenplanes, sachliche Gliederung“.

Ausbildungsplan

– zeitliche Gliederung Abschnitt A –

Die Lernziele folgender Berufsbildpositionen sind während der gesamten Ausbildungszeit zu vermitteln:

Berufsbildposition		*Lernziel*
1	Der Ausbildungsbetrieb	
1.5	Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	a) Gefahren für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen sowie Maßnahmen zu deren Vermeidung ergreifen b) berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden c) Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten d) Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen
1.6	Umweltschutz	Zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere a) mögliche Umweltbelastungen durch den Ausbildungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären b) für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden c) Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen d) Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen.

Ausbildungsnachweis

Datum	Unterschrift Ausbildende/r	Unterschrift Auszubildende/r

7	Durchführen begleitender Maßnahmen bei der Diagnostik und Therapie unter Anleitung und Aufsicht des Zahnarztes	
7.1	Assistenz bei der zahnärztlichen Behandlung	a) gebräuchliche Fachbezeichnungen und Abkürzungen der zahnmedizinischen Terminologie sowie des Abrechnungswesens anwenden

Datum	Unterschrift Ausbildende/r	Unterschrift Auszubildende/r

insbesondere im Zusammenhang mit den Berufsbildpositionen:

2	Durchführen von Hygienemaßnahmen	
2.1	Infektionskrankheiten	a) übertragbare Krankheiten und deren Hauptsymptome beschreiben b) Infektionsquellen, Infektionswege und Infektionsgefahren in der Praxis erkennen c) Maßnahmen zur Vermeidung von Infektionen aufzeigen und entsprechende Schutzmaßnahmen, insbesondere Immunisierung, treffen
2.2	Maßnahmen der Arbeits- und Praxishygiene	a) Bedeutung der Hygiene für Praxis, Arbeitsplatz und eigene Person erklären b)* Arbeitsmittel für Hygienemaßnahmen unterscheiden und sachgerecht handhaben c)* Maßnahmen der Hygienekette auf der Grundlage des Hygieneplanes der Praxis durchführen d) hygienische Vor- und Nachbereitung von Instrumenten und Geräten durchführen e) kontaminierte Materialien und Abfälle erfassen, sammeln, wiederaufbereiten und entsorgen

Datum	Unterschrift Ausbildende/r	Unterschrift Auszubildende/r

*Ergänzende Erläuterungen und Hinweise siehe Seite 22

7	Durchführen begleitender Maßnahmen bei der Diagnostik und Therapie unter Anleitung und Aufsicht des Zahnarztes	
7.1	Assistenz bei der zahnärztlichen Behandlung	a) gebräuchliche Fachbezeichnungen und Abkürzungen der zahnmedizinischen Terminologie sowie des Abrechnungswesens anwenden b) Untersuchung und Behandlung vorbereiten; bei Befundaufnahme und diagnostischen Maßnahmen mitwirken c) bei konservierenden und chirurgischen Behandlungsmaßnahmen assistieren, insbesondere Arzneimittel, Werkstoffe und Materialien vorbereiten und verarbeiten, Instrumente handhaben, instrumentieren und Behandlungsabläufe dokumentieren d) bei therapeutischen Maßnahmen von Mundschleimhauterkrankungen sowie Erkrankungen und Verletzungen des Gesichtsschädels assistieren, Behandlungsabläufe dokumentieren e) bei parodontologischen Behandlungsmaßnahmen assistieren, insbesondere Arzneimittel, Werkstoffe und Materialien vorbereiten und verarbeiten, Instrumente handhaben, instrumentieren und Behandlungsabläufe dokumentieren f) bei präventiven und therapeutischen Maßnahmen von Zahnstellungs- und Kieferanomalien assistieren g) bei prothetischen Behandlungsmaßnahmen assistieren, insbesondere Arzneimittel, Werkstoffe und Materialien vorbereiten und verarbeiten, Instrumente und Geräte handhaben, instrumentieren und Behandlungsabläufe dokumentieren h) bei Abformungen assistieren; Planungs- und Situationsmodelle, Hilfsmittel zur Abformung und Bissnahme herstellen i) erwünschte und unerwünschte Wirkungen von Arzneimitteln, Werkstoffen und Materialien beachten; Verordnung von Arzneimitteln vorbereiten und Arzneimittel auf Anweisung abgeben

Datum	Unterschrift Ausbildende/r	Unterschrift Auszubildende/r

Ausbildungsplan

– zeitliche Gliederung Abschnitt B –

Vor der Zwischenprüfung vom 1. bis 18. Ausbildungsmonat

In einem Zeitraum von 2 bis 4 Monaten sind zu vermitteln:

Berufsbildposition		*Lernziel*
1	Der Ausbildungsbetrieb	
1.1	Stellung der Zahnarztpraxis im Gesundheitswesen	a) Aufgaben und Grundlagen der Organisation des Gesundheitswesens erläutern b) die besonderen Aufgaben eines medizinischen Dienstleistungsberufes aufzeigen
1.2	Organisation, Aufgaben, Funktionsbereiche und Ausstattung des Ausbildungsbetriebes	a) Struktur, Aufgaben und Funktionsbereiche des Ausbildungsbetriebes erläutern b) Geräte und Instrumente des ausbildenden Betriebes handhaben, pflegen und warten
1.3	Gesetzliche und vertragliche Regelungen der zahnmedizinischen Versorgung	a) rechtliche Grenzen für das selbstständige Handeln beachten b) die ärztliche Schweigepflicht einhalten c) über grundlegende Elemente der Sozialgesetze informieren
1.4	Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht	a) Bedeutung des Ausbildungsvertrages, insbesondere Abschluss, Rechte und Pflichten, Dauer und Beendigung erklären b) Inhalte der Ausbildungsverordnung und den betrieblichen Ausbildungsplan erläutern c) die im Ausbildungsbetrieb geltenden Regelungen über Arbeitszeit, Vollmachten und Weisungsbefugnisse beachten d) wesentliche Bestimmungen der für den Ausbildungsbetrieb geltenden Tarifverträge nennen

Ausbildungsnachweis

Datum	Unterschrift Ausbildende/r	Unterschrift Auszubildende/r